

Arbeitsanweisung Kalibrierung

Filteralarm von EA 110, EA 110 plus und EA 110 plus i



Wenn bei einer Löt Rauchabsaugung EA 110, EA 110 plus oder EA 110 plus i der „**Filter voll Alarm**“ (rote LED) auch bei normalem Betrieb mit neuem Filter anspricht, kann es notwendig sein, den Schwellwert für diesen Alarm neu zu kalibrieren.

Dazu sind folgende Schritte notwendig:

(Alle Arbeiten an dem Gerät dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden).

1. Gerät ausschalten
2. Geräteabdeckung abnehmen, Filter entnehmen
3. Gerät einschalten und währenddessen die „**+**“ **Taste** (Bezeichnung TG1 auf der Steuerelektronik) für **ca. 10 s** gedrückt halten, bis die LED zu blinken beginnt und das Gerät einen getakteten Piepton erzeugt.

Das Gerät kann nun kalibriert werden.

4. Schwarze Kalibrierkappe (Durchmesser 60 mm mit Bohrung 20 mm) auf Lufteinlass vor dem Gebläse halten. Damit wird der minimale Luftstrom erzeugt. Gerät so **ca. 10 s** laufen lassen.
5. Taste „**-**“ (Bezeichnung TG2 auf der Steuerelektronik) für **ca. 1s** drücken, bis das Piepsen endet. Die Lüfterdrehzahl ist dann gespeichert.

Damit ist die Kalibrierung abgeschlossen.

Zur Überprüfung sollte das Gerät mit der Kalibrierkappe vor dem Lüftereinlass mindestens **30 s** laufen, ohne dass der Alarm (rote LED) anspricht.

Für diese Prozedur ist es nicht notwendig, das Gerät auf dessen Unterseite zu öffnen. Die Steuerelektronik muss nicht ausgebaut werden.

Die Filterlaufzeit (1500 h, gelbe LED) eines Gerätes wird bei Filterwechsel durch gleichzeitiges Drücken und Halten für **3-5 s** der „**+**“ **und der „-“ Taste** zurückgesetzt. Das Gerät (EA 110 plus und plus i) quittiert dies durch einen **3 s** langen Piepton und das Aufleuchten aller LEDs.

no